

Kurs-Dokumentation



Zentrum für Informatik ZFI AG

Eclipse Rich Ajax Platform (JRAP) - IT Ausbildung nach Ma

<http://www.zfi.ch/JRAP>

Weitere Infos finden Sie unter www.zfi.ch oder via Adresse:

Zentrum für Informatik ZFI AG
Zentralsekretariat
Technoparkstrasse 1
CH-8005 Zürich
Telefon: 044 732 40 00
Telefax: 044 732 40 09

Zürich, Basel, Bern, Zürich, Schweiz

Titel	Eclipse Rich Ajax Platform
Untertitel	Mit Java und Eclipse professionell interaktive Web 2.0-Applikationen entwickeln
Einleitung	Die Rich Ajax Platform (kurz RAP) ist ein Eclipse-Plugin zur Entwicklung von Web-2.0-Anwendungen (Ajax) auf Basis der Programmiersprache Java (nicht zu verwechseln mit der Scriptsprache JavaScript). Die Entwicklung einer Rich-Ajax-Plattform-Anwendung weicht vom traditionellen Modell der Entwicklung einer Web-2.0-Anwendung dahingehend ab, dass der Programmierer keinerlei HTML-, JavaScript- und XML-Kenntnisse besitzen muss, sondern ein ausschliesslich auf Java basierendes Programm entwirft. Dazu kann auf viele Java- und Eclipse-Bibliotheken und Frameworks zurückgegriffen werden. Des Weiteren kann der bestehende Rich-Ajax-Plattform-Quelltext mit geringem Mehraufwand für eine Desktopanwendung angepasst und als solche kompiliert werden. Die Rich Ajax Platform wurde von der auf die Entwicklung von Eclipse-Plugins spezialisierten Karlsruher Firma Innoopract Informationssysteme entwickelt und steht unter der Eclipse Public License als Open Source zur freien Verfügung.
Ihr Nutzen	Der Teilnehmer wird befähigt, Rich Ajax Applikationen mit Eclipse zu entwickeln.
Voraussetzungen	Kenntnisse des ZFI Kurses "Eclipse Rich Client Platform" (ERCP) werden vorausgesetzt.
Teilnehmerkreis	Java-Eclipse Entwickler, welche mit der Rich-Ajax-Entwicklung beginnen möchten..
Unterlagen	Tutorial, Fachbuch, Intranet Site.
Folgekurse	
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung - Jumpstart - RAP Architektur - RAP Development - RAP und Apache Tomcat - Diverses
Beitrag	Der Teilnehmerbeitrag versteht sich rein netto. Das ZFI ist (gemäss MwSt-Gesetz) nicht Mehrwertsteuerpflichtig und erhebt somit keine MwSt. Bei länger als einen Monat dauernden Lehrgängen ist die Zahlung des Teilnehmerbeitrages in mehreren Raten möglich (pro rata temporis).